Der Wochenrückblick: 02.05. bis 08.05.2020 (Klasse 8 bis 10)



Politik

Die Corona-Krise

In dieser Woche fand erneut eine Telefonkonferenz zwischen Angela Merkel und den Länderchefs statt. Aber schon vorher war klar: Es gibt zahlreiche weitere Lockerungen in der Corona-Krise. – Unterstreiche in den Klammern die jeweils richtige Antwort:



F0l0: picture alliance/Kay Nietfeld/dpa

Viele zweifelten im Vorfeld daran, dass eine weitere Telefonkonferenz überhaupt sinnvoll ist. Denn vor gar nicht langer Zeit hatte die Kanzlerin noch vor "(Lindner und Laschet / Öffnungsdiskussionsorgien / Virologenhassern)* gewarnt. Aber die Regierungschefs der Länder hatten sich nicht groß darum gekümmert und waren oft genug ihre eigenen Wege gegangen. Und dieses Mal war es noch schlimmer: Ohne das Gespräch mit der Kanzlerin überhaupt abzuwarten, versprachen die Länderchefs weitere Öffnungen. Selbst (Baden-Württembergs / Bayerns / Hessens) Ministerpräsident Markus Söder – bislang Gegner allzu weitgehender Lockerungen - kündigte im Vorfeld an, Zoos, Museen und ab Mitte Mai sogar Bereiche der Gastronomie wieder zu öffnen. Der deutsche Föderalismus mit seinen (12 / 16 / 20) Bundesländern macht es möglich. Denn in vielen Fragen kann der Bund allenfalls Empfehlungen aussprechen, die Entscheidungen liegen letztlich bei den Ländern. Merkel zeigte sich nach den Gesprächen wandlungsfähig. Sie betonte, dass die (1. / 2. / 3.) Phase der Pandemie vorbei sei. Die Zahl der Neuinfektionen lägen trotz der bisherigen Lockerungen bundesweit zum Teil nur noch im dreistelligen Bereich, sodass weitere Öffnungsschritte möglich seien. Allerdings bleibe es weiterhin wichtig, den Abstand von (1,5 / 2,5 / 3,5) Metern zu wahren und in der Öffentlichkeit eine Maske zu tragen.

Die bisherigen Kontaktbeschränkungen werden zwar laut der Bund-Länder-Konferenz bis zum 5. (Juni / August / Oktober) verlängert; nunmehr dürfen sich aber wieder Angehörige von zwei Haushalten treffen – zum Beispiel zwei Familien. Die Besuchsregeln für Kliniken und Pflegeheime werden gelockert. Darüber hinaus sollen die Geschäfte (unter 100 Quadratmetern / unter 800 Quadratmetern / ohne Quadratmeterbegrenzung) wieder öffnen dürfen. Ganz wichtig bei diesen Regelungen ist, dass es eine Oberbegrenzung geben wird. Wenn es innerhalb von (sieben / 17 / 70) Tagen in Landkreisen oder großen Städten mehr als 50 Neuansteckungen pro 100.000 Einwohnern gibt, kommt es zu regionalen Beschränkungen. Merkel betonte, wie wichtig ein solcher Notfallmechanismus sei, denn bei der Ausbreitung des Virus gebe es starke regionale Unterschiede. Unterstützung bekam sie hier von CSU-Chef Söder: "Die Sorge bleibt – es kann sich jederzeit wieder ändern."

Der Anpfiff

Es war eine schwere Geburt. Aber nach der Telefonkonferenz war endgültig klar: Die Bundesliga bekommt grünes Licht. – Unterstreiche auch hier in den Klammern die jeweils richtige Antwort: Nach den Ländern erteilte auch die Bundeskanzlerin dem Hygienekonzept der (DFL / FLD / LDF) grünes Licht. Die (18 / 36 / 56) Profiklubs der 1. und 2. Liga erhielten damit die lange erhoffte Genehmigung für Geisterspiele. Bereits am 16. (Mai / Juni / Juli) soll der Ball wieder rollen, sodass zumindest die TV-Millionen gesichert wären. Ohne diese Einnahmen stände wohl das Überleben einiger Vereine auf der Kippe. Vor dem Anstoß müssen die Mannschaften in Quarantäne gehen. Bisher hatten die Clubs ihre Profis relativ streng isoliert, aber noch nicht in Quarantäne gesetzt. Bei vielen Hundert Tests gab es (12 / 120 / 1.200) positive Befunde. Kritiker des Neustarts betonen, damit werde ein falsches Signal vor allem an junge Menschen gesendet. Das Virus werde weniger ernst genommen. Für den Breitensport gab es auch eine gute Nachricht: Die Vereine dürfen wieder trainieren, wenn der Sport kontaktfrei und in ausreichender Distanz ausgeübt wird.

Aus dem Inland

Rechts findest du sechs Meldungen aus Deutschland. Welche davon sind richtig (R), welche falsch (f)? – Kreuze die richtige Antwort an:

a) Tesla kündigte an, seine Gigafactory jetzt doch in Polen und nicht
in Grünheide zu bauen: R □ F
b) In Umfragen ist Merkel zurzeit so unbeliebt wie noch nie zuvor:□R □F
 Laut der Heinsberg-Studie könnte die Dunkelziffer zehnmal höher
sein als die Zahl der offiziell gemeldeten Corona-Infizierten: □ R □ F
d) Am Landgericht Essen begann ein erneuter Prozess um den
Germanwings-Absturz 2015:
e) Das Robert-Koch-Institut stellt die täglichen Pressbriefings ein:□R □F
f) Eva Högl wurde zur neuen Wehrbeauftragten gewählt:

Aus aller Welt

Rechts findest du verschiedene Schlagzeilen aus aller Welt. – Unterstreiche in den Klammern die jeweils richtige Antwort:

- a) Impfstoff: EU sammelt 7,4 (Millionen / Milliarden / Billionen) Euro ein
- b) Online-Gedenken: Vor (70 / 75 / 80) Jahren endete der Zweite Weltkrieg
- c) EU-Kommission lehnt (Bücher / Pizza / Reise)gutscheine ab
- d) Corona-Tote: (Großbritannien / Italien / Spanien) hält traurigen Rekord
- e) Vereinigte Arabische Emirate: Brand im (Theater / Wolkenkratzer / Zoo)
- f) (Brasilien / Peru / Venezuela): Bolsonaros Sprecher ist infiziert

Bitte senden an: <u>j.hilgart@dsr-wue.de</u>

Name:

Albualbibanservice Mei 2020 / & Westermann Gruppe / Autor: Torsten Menes